



# ANNA VON MANGOLDT

## FARBEN

### TECHNISCHES DATENBLATT HAFTGRUND



Anna von Mangoldt Haftgrund ist eine umweltfreundliche, geruchsarme, matte, diffusionsfähige, wasserverdünnbare Haftgrundierung auf Basis einer Spezial-Bindemittelkombination mit hoher Haftung auf sehr glatten Untergründen für innen und außen. Er bietet einen sicheren Grundanstrich auf alten Dispersionsanstrichen, Lackierungen, Kunststoffoberflächen wie z.B. Hart-PVC, Zink, Aluminium, Kupfer und vielen anderen kritischen Untergründen vor nachfolgenden Beschichtungen mit Anna von Mangoldt Farben und Lacken.

#### Anwendungsbereiche

Der Haftgrund dient auf diversen, sehr glatten Untergründen wie z.B. lackierten Holz- oder Metalloberflächen, Kunststoffoberflächen, wenig beanspruchten Wandfliesen oder Aluminium, als haftvermittelnde Grundbeschichtung für Folgeanstriche mit Anna von Mangoldt Mattlack, Satinlack oder Kreide Emulsion.

Wichtig: Bei durchschlagenden Hölzern sowie rostigen Oberflächen empfehlen wir Anna von Mangoldt Sperrgrund.

Bei starren Untergründen wie stärker beanspruchte Fliesen oder hochglanzlackierten Oberflächen (insbesondere Küchenfronten) empfehlen wir Anna von Mangoldt Spezialgrundierung.

#### Farbtöne und Gebindegrößen

Der Haftgrund ist in Weiß und in Grau und jeweils in 1 Liter und 2,5 Liter Gebinden erhältlich. Der Weiße eignet sich für helle, der Graue für dunkle und kräftige Folgeanstriche.

#### Ergiebigkeit

Ein Liter Haftgrund reicht für ca. 8 m<sup>2</sup> bei einmaligem Anstrich je nach Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit. Exakte Verbrauchsmengen bitte durch einen Probeanstrich ermitteln.





### Inhaltsstoffe

Acrylat-Copolymer, Acrylatpolymer, Silan, Titandioxid, ggf. organische und anorganische Buntpigmente, ggf. Ruß, Dolomit, Chlorit, Talkum, Bariumsulfat, Wasser, Methoxy-propoxypropanol, Butyldiglykol, 2-(Dimethylamino)ethan-1-ol, Natriumnitrit, Natrium-benzoat, Wirkstoffe zum Lagerschutz. Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 130 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt max. 140 g/l (Kategorie A/i ab 2010).

### GIS-Code

BSW30

### Nassabriebbeständigkeit

k. A.

### Lichtbeständigkeit

UV-Stabil

### Wetterbeständigkeit

im Innen- und Außenbereich  
verwendbar

### Hitzebeständigkeit

70 – 80 °C

### Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss sauber, trocken, öl-, fett-, wachsfrei und tragfähig sein. Nicht tragfähige und blätternde Altanstriche entfernen. Alte Lackanstriche mit Anlauger reinigen und anschließend gründlich schleifen. Zwischen den Anstrichen einen Zwischenschliff mit entsprechenden Schleifmitteln oder einem Schleifpad durchführen (Schleifpapier, z.B. 280 er Körnung), Intakte Altanstriche anschleifen. Flächen sorgfältig säubern und entstauben. Metall- und Kunststoffoberflächen sind mit einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche vorzubereiten. Rost- und andere Korrosionsprodukte sind restlos zu entfernen.





Das Überarbeiten mit Farben und Lacken von Silikon, Bitumen, Öle & Fette, Wachse, Weich-PVC, Siebdruckplatten wie Resopal und asbesthaltige Werkstoffe ist nicht möglich. Bei Bedenken oder unbekanntem Untergrund sollte immer eine Haftungsprüfung durchgeführt werden. Hierzu eine kleine Fläche schleifen, reinigen und streichen. Nach 12 Stunden wird ein Kreppband oder Klebestreifen fest auf den Anstrich gedrückt und wieder ruckhaft entfernt. Bleiben keine Rückstände am Band hängen, ist der Untergrund für Farben und Lacke tragfähig.

### Verarbeitung

Vor Gebrauch gut umrühren. Der Haftgrund kann mit dem Pinsel, der Rolle oder dem Sprühgerät aufgetragen werden.

### Wichtige Hinweise

Nicht unter +8 °C verarbeiten. Behälter nach Gebrauch gut verschließen und kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebilde alsbald aufbrauchen. Bei der Beschichtung von Holzpaneelen wie z. B. Decken können grundsätzlich Abplatzungen im Nut und Federbereich durch Dimensionsänderungen im Holz nicht ausgeschlossen werden. Dies gilt für alle filmbildenden Anstrichstoffe. Bei nicht aufgeführten Untergründen oder in schwierigen Fällen bitte technische Beratung bei unserem Kundenservice einholen.

### Trockenzeit

Staubtrocken nach ca. 1-2 Stunden

Griffest nach ca. 10 - 12 Stunden

Trocken/Überarbeitbar nach ca. 8-14 Stunden

Nur bei Einhalten dieser Trockenzeiten ist eine zuverlässige Haftwirkung gewährleistet. Die Angaben beziehen sich auf 20 °C und eine





relative Luftfeuchtigkeit von 60%. Niedrigere Temperatur und höhere Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

### Werkzeuge

Pinsel, Roller, Spritzgerät

### Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Spritzgeräte besonders sorgfältig reinigen. Die kurze Antrocknungszeit von wasserverdünnbaren Anstrichstoffen verlangt eine Zwischenreinigung der Werkzeuge, insbesondere bei Arbeitspausen.

### Sicherheitshinweise

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Etikett lesen.

Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.





P305 + P351 + P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P303 + P352 Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Mit viel Wasser und Seife waschen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### Lagerung

Angebrochene Gebinde fest verschlossen und kühl, aber frostfrei lagern und alsbald aufbrauchen.

### Entsorgung

P501 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

### Rechthinweis

Die in diesen Datenblättern und technischen Hinweisen enthaltenen Informationen - gleich ob mündlich, schriftlich oder in Versuchen erfolgt - dienen lediglich zur Anleitung und werden gutgläubig aber ohne Gewähr abgegeben, da die Anstrichkenntnisse und Bedingungen vor Ort außerhalb unserer Kontrolle liegen. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an uns. Wir übernehmen keine Haftung für die Leistung der Produkte, die sich aus deren Anwendung ergeben, abgesehen vom Wert der durch uns gelieferten Waren. Ihre gesetzlichen Ansprüche bleiben dadurch unberührt.

